

114. Du Bist Mein Glück Matthias Reim

Refr

||: Du bist mein Glück, groß wie ein Planet
Du bist die Sonne, die niemals untergeht
Du bist der Mond, der meine Nacht erhellt
Du bist mein Stern, der nie vom Himmel fällt :||

Vers

Mein Telefon ist abgestellt, will nichts hörn und sehn vom Rest der Welt
Ich muss das alles erst einmal verkraften
daß meine ganze heile Welt in einem einz'gen Augenblick zerfällt
das konnte vor dir kein and'rer schaffen
Daß ich vor lauter Glück verzweifelt bin, Testosteron, Amphetamin
und wo zum Teufel soll ich damit hin

Refr

Du bist mein Glück, groß wie ein Planet
Du bist die Sonne, die niemals untergeht
Du bist der Mond, der meine Nacht erhellt
Du bist mein Stern, der nie vom Himmel fällt

Vers

Ich hab sowas noch nie erlebt, meine Welt hat so noch nie gebebt
Du schlägst wie ne Bombe in mein Leben
Hände hoch und an die Wand, sinnlos jeder Widerstand
Ich werde mich bedingungslos ergeben
Ich werde sang und klanglos untergehen wenn wir uns nicht bald wiedersehen
Um Himmels Willen lass etwas geschehen

Refr

Du bist mein Glück, groß wie ein Planet
Du bist die Sonne, die niemals untergeht
Du bist der Mond, der meine Nacht erhellt
Du bist mein Stern, der nie vom Himmel fällt

Brigde

Du bist für mich der Mittelpunkt der Welt
Ein Magnet der mich fest an dir hält
Du bist für mich das Schönste was es gibt
Ich glaub ich hab dich immer schon geliebt

Tonartwechsel

Refr

||: Du bist mein Glück, groß wie ein Planet
Du bist die Sonne, die niemals untergeht
Du bist mein Mond, der meine Nacht erhellt
Du bist mein Stern, der nie vom Himmel fällt :||

Schluss